Vorlago			öffentlich		
Vorlage			nichtöffentlich	Vorlage-Nr.:	361/18
Der Bürgermeister Fachbereich:	zur Vorberatu		 ☐ Hauptausschuss ☐ Finanzausschuss ☐ Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss ☐ Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss ☐ Bühnenausschuss ☐ Ortsbeiräte/Ortsbeirat: 		
Datum: 5. Juni 2018	zur Unterricht	ung an: 🔲	Personalrat		
	zum Beschlus		Hauptausschus Stadtverordnet	ss am: enversammlung am:	20. Juni 2018
Tourismusverein Nation Beschlussentwurf: 1. Der Bürgermeister wird Marketingzuschuss in Hdie Aktionsgemeinscha	beauftragt, in Auswer Jöhe von 30.000 Euro	tung der erfo jeweils zur h	Hälfte an den To	urismusverein Nationa	alpark Unteres Odertal und
					tadtmarketing/Tourismus in der Stadt zu vermeiden.
3. Für den Fall, dass die Vermächtigt, entsprechei			unkt 2 nicht zum	Erfolg führen, wird d	er Bürgermeister
Finanzielle Auswirkungen:	Ergebnishaushalt	_	Finanzhaushalt e Mittel <u>werden</u> i	n den Haushaltsplan	eingestellt.
Erträge: Pro	oduktkonto:	Aufwendur	ngen: P	roduktkonto:	Haushaltsjahr:
Einzahlungen:		Auszahlunç	gen:		
☐ Die Mittel stehen <u>nicht</u> zu☐ Die Mittel stehen <u>nur in fo</u> ☐ <u>Mindererträge/Mindereinz</u> Deckungsvorschlag: Datum/Unterschrift Kämmere Riccardo Tonk	<u>olgender Höhe</u> zur Vei <u>zahlungen</u> werden in f		he wirksam:		
Bürgermeister Jürgen Polzehl	-		Fachbereichsleiter/in e Sitzung am		

hat in seiner

den empfohlenen Beschluss mit □ Änderung(en) und □ Ergänzung(en) □ gefasst □ nicht gefasst.

Sitzung am

Der Hauptausschuss

Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder hat in ihrer Sitzung am 08.03.2018 (Beschluss-Nr. 275/17/18) den Bürgermeister beauftragt, vor Auszahlung des Marketingzuschusses in Höhe von 30.000 Euro, in einem Mediationsverfahren mit externer Begleitung die Alternativen zur gescheiterten Verschmelzung des Tourismusvereins Nationalpark Unteres Odertal und der AG City zu prüfen.

Gemäß Auftrag fanden am 20.03.2018 und 22.05.2018 gemeinsame Gespräche mit den Vorständen der beiden Vereinen unter Leitung des Mediators Herrn Rechtsanwalt Henning Meyersrenken statt, in denen die jeweiligen Positionen zum Zusammenschluss offen gelegt und diskutiert wurden. Innerhalb der Teilnehmerrunde wurden ebenfalls die Alternativen zum Zusammenschluss vorgestellt.

In der gemeinsamen Beratung des Bürgermeisters mit den Fraktionsvorsitzenden am 23.05.2018 informierte Herr Meyersrenken über den derzeitigen Verhandlungsstand. Im Ergebnis der Beratung wurde die Empfehlung an den Bürgermeister herangetragen, beide Vereine durch Auszahlung des Marketingzuschusses mit jeweils 15.000 Euro zu unterstützen.